

Presseinformation 09/2007

Keine Longliner auf deutschen Straßen - Verkehrsminister verpassen Chance

Berlin, 11.10.2007 – Mit Enttäuschung hat der Bundesverband Internationaler Express- und Kurierdienste e. V. (BIEK) die Entscheidung der Verkehrsminister gegen den Einsatz von Longlinern aufgenommen. Eine Chance, die wachsenden Güterverkehrsströme in Deutschland zu bewältigen, ist vertan.

Bund und Länder haben sich gestern gegen den Einsatz von längeren, bis 25,25 Meter langen Fahrzeugkombinationen ausgesprochen. Nicht einmal ein deutschlandweiter Großversuch wurde als notwendig erachtet. „Damit werden die in vorliegenden Studien und bereits durchgeführten Versuchen ökologischen, ökonomischen und verkehrlichen Vorteile schlicht unter den Tisch gekehrt“, so der BIEK-Vorsitzende Ralf Wojtek.

Deutschland wird in den kommenden Jahren ein überproportionales Wachstum des Güterverkehrs zu bewältigen haben. Prognosen gehen von einer beinahe Verdopplung bis 2015 aus. Bahn und Schiff werden dieses Volumen nur zu einem Bruchteil aufnehmen können.

Deutschland wäre gut beraten, seine Verkehrsprobleme kurzfristig anzugehen und nicht auf EU- Regelungen zu warten. Das Aufschieben von Entscheidungen darf nicht zu einer Schwächung des Standortes Deutschland führen, denn Wirtschafts- und Güterverkehrswachstum sind untrennbar miteinander verbunden.

Über den BIEK:

Im BIEK sind führende Anbieter für Kurier-, Express- und Paketdienste in Deutschland organisiert. Sie sind flächendeckend tätig und stellen jede Sendung an jedem Ort in Deutschland von der Hallig bis zur Alm zuverlässig zu. In den vergangenen Jahren haben die Unternehmen ca. 18.000 Paketshops und -annahmestellen mit einem vielfältigen Produktspektrum aufgebaut. Zur Zeit sind etwa 65.000 Menschen bei den BIEK-Mitgliedern in Deutschland beschäftigt. Sie sind entweder bei den Unternehmen direkt angestellt oder als selbständige Unternehmer für diese tätig. Insgesamt beschäftigt die KEP-Branche in Deutschland bereits ca. 173.500 Personen. Weitere Informationen unter www.biek.de

Kontakt:

BIEK Büro Berlin
Hans-Peter Teufers
Charlottenstraße 42
10117 Berlin
Tel. 030 / 20 61 78-6
Fax 030 / 20 61 78-88
info@biek.de

BIEK Vorsitz
Dr. Ralf Wojtek
Bleichenbrücke 9
20354 Hamburg
Tel. 040 / 35 52 80-16
Fax 040 / 35 52 80-80